

Nach wie vor erzielen Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund deutlich schlechtere Schulabschlüsse als herkunftsdeutsche Kinder. Bildungschancen sind Zukunftschancen - für alle Kinder und Jugendliche!

Deshalb engagiert sich die Regionalgruppe MEN Stade auch im MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen. So können aktive Eltern ihre Interessen in Politik und Verwaltung nicht nur direkt vor Ort, sondern auch auf Landesebene einbringen.

An wen kann ich mich wenden:



amfn e.V.

Berna Cumart,, Koordinatorin
men.stade@gmx.de
Tel.: 0152 - 07154816

Geschäftsstelle MEN Stade

c/o Hansestadt Stade-Netzwerk interkulturell
Karina Holst, Gleichstellungsbeauftragte
Hökerstr. 2, 21682 Stade

Das MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen wird gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Das MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen wird unterstützt durch:



Niedersächsisches
Kultusministerium

Ein Projekt der Arbeitsgemeinschaft
Migrantinnen, Migranten und
Flüchtlinge in Niedersachsen

amfn e.V.



migranten
eltern
netzwerk

MigrantenElternNetzwerk Stade



Unsere Kinder, unsere Zukunft!

Eine Initiative
vom Netzwerk interkulturell der Hansestadt Stade,
interessierten Eltern und Institutionen
in Zusammenarbeit mit amfn e.V. Hannover

Im Dezember 2015 wurde das MigrantenElternNetzwerk in Stade gegründet



Bürgermeisterin Silvia Nieber und Dr. Hans-Joachim Heuer vom Nds. Sozialministerium bedanken sich bei der Gründungsveranstaltung bei allen Akteuren

Wofür steht ein MigrantenElternNetzwerk (MEN)?

MEN ist ein Zusammenschluss von aktiven Eltern mit Zuwanderungsgeschichte, VertreterInnen von Bildungs- und Ausbildungseinrichtungen, Migrantenorganisationen, Initiativen und weiteren Institutionen aus der Region.



Von links nach rechts:
O. Yakusheva, M. Krelska, S. Albers, B. Cumart,
S. Zakaryan-Dawi, S. Adlim, Z. Bullatovci, D. Kühne

Was sind Aufgaben und Ziele des MEN Stade?

- Unterstützung und Vertretung der Interessen von Eltern mit Zuwanderungsgeschichte zur Förderung der Bildung ihrer Kinder
- Förderung von Engagement und Beteiligung von Eltern mit Migrationshintergrund in Schulen und Kindertagesstätten
- Stärkung der Erziehungskompetenz von Eltern
- Durchführung von Informationsveranstaltungen z.B. zum Thema „Sprachförderung“, „Gesunde Ernährung“, „Pubertät“, „Mehrsprachigkeit“ etc.
- Unterstützung des Dialogs zwischen Eltern und Bildungseinrichtungen von der Kita bis zum Ausbildungsplatz
- „Treffpunkt Eltern“ aufbauen



Interessierte Eltern bei der Infoveranstaltung „Gute Beispiele zur Sprachförderung an Schulen und für Zuhause“

Wer kann mitmachen?

Alle interessierten und engagierten Eltern und Menschen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte in der Hansestadt Stade.

Unsere Kinder, unsere Zukunft!